



HAMBURGER DESIGNERINNEN ERÖFFNEN EINEN NEUEN HIGH FASHION CONCEPT STORE IM LEGENDÄREN HAMBURGER KAUFMANNSHAUS.

Hamburg Innenstadt, April 2014 – „Die Menschen mit frischem und jungem Design für Mode zu begeistern und das mitten im Herzen von Hamburg.“ Das ist die Idee der beiden Unternehmerinnen und Designerinnen Laisa vom Accessoirelabel HOUSE OF CASES und Nina vom Schuhlabel BINNÉ-DESIGNED IN HAMBURG. Diese Idee haben sie mit dem Prinzip eines „Concept Stores“ in dem renommierten Hamburger Kaufmannshaus in die Realität umgesetzt.

Boutique, Showroom und Office in einem sollte es werden und Labels die Möglichkeit geben, mit ihren Kollektionen ganz nah am Kunden zu sein. Gleichzeitig sollten die Kundinnen und Kunden mit ihnen ins Gespräch kommen und so manches mehr über die besonderen Produkte und Kollektionen im Store erfahren können - mehr als es wohl in einem normalen Ladengeschäft der Fall sein dürfte.

Dank erster gesammelter Erfahrungen durch den temporären Pop Up Store von Oktober 2013 bis Anfang Januar 2014 im Kaufmannshaus in den Großen Bleichen 31, fiel die Wahl der Location für das neue Konzept nicht schwer - schnell war klar, auch der Concept Store könnte an diesem Standort gut realisiert werden. Nicht zuletzt die Begeisterungsfähigkeit der Eigentümer des Kaufmannshauses und deren Engagement, frisches, neues Design für und in der Stadt zu präsentieren, sorgte dafür, dass man sich über die passende Fläche schnell einig wurde. Die gut 130 m² große Shopfläche würde also sehr bald der neue Sitz von BINNÉ & HOUSE OF CASES werden. Nach kurzer Zeit wurden auch die passenden und ergänzenden Designerkollektionen für den Store gefunden.

„Fantastisch, dass alle angesprochenen Labels sofort begeistert waren und Teil des Projektes werden wollten. Die Warteliste ist sehr lang.“ so Laisa-Maria Mann, Inhaberin von House of Cases. „Die Innenstadt ist genau der richtige Standort für unser Konzept. Labels wie die Unsrigen brauchen auch das internationale Publikum“ sagt Nina Binné, Inhaberin von binné-Designed in Hamburg.

Wie bereits im Pop Up Store vertreten, sind die Hamburgerin Jacqueline von JN LLOVET mit ihrer individuellen Lederjacken-Kollektion sowie Henning und Christian vom Label HENRY CHRIST mit wunderbaren Damen und Herren Strickwaren aus edlem Cashmir & Co. dabei.

Ebenfalls aus Hamburg und mit an Bord sind die Designerinnen und gleichnamigen Brands SAHRA TEHRANI, die mit ihren klaren Linien und grafischen Elementen eine exklusive Damenmode erschafft, und NICOLA HINRICHSSEN mit ihrer zauberhaften Schmuckkollektion, die in liebevoller Handarbeit in Hamburg gefertigt wird. Henriette und Sarah von FASHIONNERDS - die Stars am Statement-Ketten-Himmel und geliebt von InStyle, Vogue & Co. sowie Nadine von NAMAGÉ, die ihre zarten Schmuckstücke aus Berlin in den Store gebracht hat, runden das Schmucksortiment mit dem gewissen Glamourfaktor und der entsprechenden Prise Lässigkeit ab. Ursprünglich auch aus Hamburg und bereits in der Pariser Modeszene fest etabliert ist das Modelabel NEGASSI von Bisrat Negassi – Mode für Frauen mit dem gewissen Etwas.

Das Modelabel LEMONHAZE von Anke Strick aus Düsseldorf ist brandneu am Markt und ihre feinen Velourslederkleider -röcke und -shirts sind ein absolutes „Must Have“. Die Geschwister Andra, Ferdinand und Isabelle Gallhöfer aus Köln sind mit ihrem hochwertigen Blusen-Label BY MI vertreten, sie produzieren ihre detailreichen Styles zu 100% in Europa. Vladimir Andjelkovic - der Kopf und das Herz hinter den Labels

SCHUH UND HANDWERK MÜNCHEN und ANDJEL - wird die männlichen Kunden mit rahmengenähtem Schuhwerk und Taschen, die Frauen neidisch werden lassen, erfreuen können. Bei REBEL COUTURE ist der Name Programm! T-Shirts mit coolen Prints, for Men and for Woman und dem Spirit of Rock´n´Roll, machen Lust auf Shopping im Concept Store. Die “Vierfreunde UG” aus Köln und ihr Label KERBHOLZ sind schon jetzt Shootingstars im Accessoire-Universum. Die Idee von der Holzsonnenbrille hat auch Nina und Laisa so begeistert, dass die Kerbholz-Brillen-Kollektion unbedingt ein Teil des Concept Stores werden musste. Aber was wäre ein Concept Store, wenn er nicht auch aus anderen Bereichen Schönes und Besonderes zu bieten hätte. So legt das Label CAPOOI seinen Kunden speziell in teilweise Neon- und Knall-Farben gefärbte Orientteppiche zu Füßen, die schnell zum Highlight mit Kunstobjekt-Charakter avancieren. Und last but not least lädt der DELIUS KLASING VERLAG zum Schmökern in einigen ausgewählten „Coffee Table Books“ ein.

Insgesamt bietet der Concept Store mit 16 Labels eine Vielfalt an trendigen Highlights, so dass er für alle Besucher ein spannender Ort zum Entdecken und Verweilen ist.

Kontakt

Binné & Mann Concept Store GbR

Große Bleichen 31 // im Kaufmannshaus

20354 Hamburg

info@binne-hamburg.de